



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Arbeit und Qualifizierung für wohnungslose Menschen personenorientiert gestalten

Aktuell seit 27.01.2026 13:59:50

Angegeben von:

Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe e. V. (R001487) am 27.01.2026

Beschreibung:

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe setzt sich für verbesserte politische Rahmenbedingungen im Bereich Arbeit und Qualifizierung für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen ein. Ziel ist es, den Zugang zu Arbeitsmarkt- und Qualifizierungsangeboten niedrigschwellig, flexibel und personenorientiert auszugestalten. Dabei spricht sich die BAG W insbesondere für verlässliche arbeitsmarktpolitische Instrumente, begleitende psychosoziale Unterstützung, individuelle Fallsteuerung sowie flankierende finanzielle Hilfen aus, um nachhaltige Arbeitsmarktintegration zu ermöglichen. Die bestehenden Regelungen und Förderinstrumente im SGB II und SGB III sollen so weiterentwickelt werden, dass sie den besonderen Lebenslagen wohnungsloser Menschen besser gerecht werden.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Sonstiges im Bereich "Arbeit und Beschäftigung" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [alle RV hierzu]

Sonstiges im Bereich "Soziale Sicherung" [alle RV hierzu]

Wohnungsnotfallhilfe

Betroffene Bundesgesetze (2)

SGB 2 [alle RV hierzu]

SGB 3 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2601270008 (PDF - 23 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.01.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]